Heizkostenabrechnung – Grundlagen und Änderungen durch die Energieeffizienz-Richtlinie (EED), sowie durch das GEG

Grundlagen der Messung und Abrechnung von alternativen Energien

Beginn:
18.11.2026 - 09:00 Uhr

Ende:
19.11.2026 - 17:00 Uhr

Dauer:
2,0 Tage

Flex: Ostfildern oder Online

Veranstaltungsnr.: **33767.00.023**

Leitung

Dipl.-Ing. Joachim Wien
Sachverständiger für Heizkostenabrechnung

Alle Referent:innen

Präsenz oder Online
EUR 920,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 828,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

ING BW
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen

BESCHREIBUNG





Die Umsetzung der EED und des GEG durch die neue Heizkostenverordnung 2023 erfordert Änderungen in der Geräteausstattung und der Abrechnung. Die Gestaltung der UVI erfordert Approximationen und Schätzungen. Mögliche Ausnahmen für den Bestand werden erläutert. Die Abrechnung alternativer Energien erfordert neue Konzepte. Lösungen für die Abrechnung von Einrohrheizungsanlagen werden aufgezeigt.

Ziel der Weiterbildung
Eine für Mitarbeiter mit kaufmännischer Vorbildung verständliche Darstellung der

Funktion von Heizkostenverteilern, Wärme-, Kälte- und Wasserzählern liefert die Grundlagen. Die neue Heizkostenverordnung 2023 mit den Anforderungen an Geräte und Abrechnung wird erläutert. Für die Warmwasserabrechnung, die Bildung von Nutzergruppenstrukturen sowie für Plausibilitätsprüfungen und von Schätzwerten werden Praxishinweise gegeben. Die Abrechnungserstellung für alternative Energien und die Abrechnung von Einrohrheizungen werden behandelt. Zur unterjährigen Verbrauchsmitteilung (UVI) werden Hinweise gegeben.

Unterlagen
Kreuzberg/Wien: Handbuch der Heizkostenabrechnung, 10. Auflage 2023, Download der Vorträge.

Mitglieder von DEUMESS e. V. erhalten mit entsprechendem Nachweis einen Nachlass in Höhe von 10 % auf die Teilnahmegebühr.

Hinweis
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen mit 16 Unterrichtseinheiten anerkannt.

Die Weiterbildung wird nach § 34c Abs. 2a GeWO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV für Wohnimmobilienverwalter mit 13 Zeitstunden anerkannt.

PROGRAMM

Mittwoch, 18. und Donnerstag, 19. November 2026
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr, inkl. Pausen

- Funktion und Einsatzbereich von Heizkostenverteilern sowie von Wärmezählern, Kältezählern und Wasserzählern
- Wesentliche Inhalte und die Problembereiche der neuen Heizkostenverordnung 2021
- Benchmarks zur Erkennung von unplausiblen Ergebnissen von Wärme- und Wasserzählern
- Abrechnungen von Einrohrheizungen – Probleme und Lösungen durch VDI 2077 sowie erforderliche Kundenmaßnahmen zum Heizungsbetrieb
- Abrechnung der Erwärmung von Warmwasser nach der Heizkostenverordnung – Gründe für unplausible Ergebnisse und Problemlösungen
- Heizkostenabrechnung von regenerativen Energien mit Beispielen
- Aufbau von Nutzergruppenabrechnungen – Schlüsselwahl für die Vorverteilung und der Berechnung der Grundkostenanteile
- Durchführung von Schätzungen und Anwendung des § 9 a (1) der Heizkostenverordnung
- Grundlagen der Abrechnung von Kälteversorgungen sowie Sonderfälle wie die Verwendung von Wasser-Glykol-Gemischen
- Prozessablauf bei Streitigkeiten zur Heizkostenabrechnung und Erläuterung der technischen Sachverhalte für Juristen

TEILNEHMER:INNENKREIS

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter von Abrechnungsunternehmen und Hausverwaltungen mit kaufmännischer Vorbildung, die Heizkostenabrechnungen erstellen oder betreuen, sowie an Sachverständige für Heizkostenabrechnung und Juristen.

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. Jörg Schmid
HLK Stuttgart GmbH

Sachverständiger, HLK Stuttgart, Sachverständige Stelle für Heizkostenverteiler A1



Prof. Dr.-Ing. Markus Tritschler
Hochschule Esslingen

Hochschule Esslingen



Dipl.-Ing. Joachim Wien
Sachverständiger für Heizkostenabrechnung

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen
An der Akademie 5
73760 Ostfildern



Anfahrt

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
920,00 € (MwSt.-frei) vor Ort
920,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer live online

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen

FOCUS TOP ANBIETER FÜR WEITERBILDUNG 2026
BESTE ANBIETER WEITERBILDUNG 2025/26 stern



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?